

# Friesenlied

www.franzdorfer.com

B $\flat$  F $^7$

Wo die Nord - see - wel - len spü - len an den Strand, — Wo die ge - lben Blu - men blühh ins  
Well'n und Wo - gen san - gen mir mein Wie - gen - lied, — Ho - he Dei - che wa - ren mir das  
Wohl hat mir das Le - ben mei - ne Qual ge - stillt, — Und mir das ge - ge - ben, was mein  
Heim - weh nach dem schö - nen, grü - nen Mar - schen - land, — Wo die Nord - see - wel - len spü - len

12 B $\flat$  F

grü - ne Land, — Wo die Mö - wenschrei - en schrill im Stur - mgeb - raus, — Da ist  
Gott be - hüt', — Wer - fen auf mein Seh - nen und mein heiß Be - gehr: — Durch die  
Herz er - füllt. — Al - les ist verschwun - den, was mir leid und lieb, — Hab' das  
an den Strand, — Wo die Mö - wenschrei - en schrill im Stur - mgeb - raus, — Da ist

24 B $\flat$

mei - ne Hei - mat, da bin ich zu Haus. — Wo die Mö - wenschrei - en schrill im  
Welt zu flie - gen, ü - ber Land und Meer, — Wer - fen auf mein Seh - nen und mein  
Glück ge - fun - den, doch das Heim - weh blieb, — Al - les ist verschwun - den, was mir  
mei - ne Hei - mat, da bin ich zu Haus', — Wo die Mö - wenschrei - en schrill im

36 F $^7$  B $\flat$

Stur - mgeb - raus, — Da ist mei - ne Hei - mat, da bin ich zu Haus. —  
heiß Be - gehr: — Durch die Welt zu flie - gen, ü - ber Land und Meer. —  
leid und lieb, — Hab' das Glück ge - fun - den, doch das Heim - weh blieb. —  
Stur - mgeb - raus, — Da ist mei - ne Hei - mat, da bin ich zu Haus'. —